

ANTICHOLINERGES TOXIDROM



VERGIFTUNGSBILD

- oft **moderate (bis schwere) Verläufe**:
 - *periphere* Symptome: Mydriasis, trockene Haut und Schleimhäute, Sinustachykardie, verminderte Peristaltik, Harnverhalt, erhöhte Temperatur
 - *zentrale* Symptome: agitiertes Delir mit Halluzinationen bis hin zum Koma
- meist liegt nicht das Vollbild und zum Teil nur zentrale Symptome vor (→ ZAS = DD bei Delir)



AUSLÖSER

- Überdosierung von:
 - **Antihistaminika** der 1. Generation
 - **Antipsychotika**
 - **Trizyklischen Antidepressiva**
- Einnahme von **anticholinergen Pflanzen** (z.B. Engelstropfen als Tee aufgekocht, Stechapfel, Tollkirsche)



RISIKOEINSCHÄTZUNG

- periphere Symptome sind meist ungefährlich
- schwere Verläufe beim ausgeprägten zentralen anticholinergen Syndrom (ZAS) mit agitiertem Delir bis Koma möglich
- **CAVE Lebensgefahr** entsteht z.T. durch weitere Wirkung(en) der Toxine, z.B. Natriumkanal-Blockade mit HRST 



ERSTE SCHRITTE

- **symptomatische Therapie** bei peripheren oder milden zentralen Symptomen:
 - Harnverhalt ausschließen und ggf. therapieren
 - Sinustachykardie und mild erhöhte Temperatur müssen i.d.R. nicht adressiert werden
 - Angst/Unruhe: Patient:innen in ruhiger Umgebung abschirmen, regelmäßig re-orientieren, ggf. niedrig-dosiert Benzodiazepin geben (z.B. 0.5-1 mg Lorazepam s.l.)
- **spezifische Therapie** bei schwerer zentraler anticholinergischer Symptomatik mit Delir
 - **Physostigmin** ist *Antidot der Wahl*
 -  **CAVE** bei **breiten (untherapierten) QRS-Komplexen, Krampfisiko, Bradykardie**
 - diese oft als Kontraindikationen zur Physostigmingabe gesehen; falls doch Entscheidung zur Gabe o.g. Punkte unbedingt "vortherapieren" bspw. 1 mL/kg NaBic 8.4% i.v. bei breiten QRS-Komplexen oder Lorazepam 1-2 mg i.v. bei erhöhtem Krampfleiden. Physostigmin senkt die Krampfschwelle und kann zu Erbrechen und Bradykardie führen.
 - **Physostigmin - erste Dosierung:**
 - immer unter Monitorüberwachung
 - laut Fachinfo: **0.04mg /kg (max. 2 mg) in 50 mL NaCl 0.9% über 15min i.v.** oder
 - *defensive* Dosierung: **0.5-1 mg (0.01-0.02 mg/kg) über 5-10min i.v.**

